

Jahresbericht der Präsidentin 2019/2020

75. Hauptversammlung in Murten vom 14. März 2020 / 7. November 2020

**Nur wenn du wagst, Dinge zu tun,
die du bisher nicht beherrscht hast,
wirst du wachsen.**

Norman Mailer

Du hesch Füür gfange, dini Idee lö di nümme los. Du gspürsch ds Chribele im Buuch. U plötzlech weisch du: Es isch sowit u du chasch es! Di eige Wäg führt di zum Ziil u i ungahnti Höchine.

Das kenne mir doch aui. Es brucht mängisch viu Muet u Risikobereitschaft, öpis Nöis azgah, öpis z wage. Mir kenne dr Usgang nid, mir wüsse aber, wo mir häre wei. Mir wage dr Sprung i ds chaute Wasser. Vilech stöh mir hie u da wieder ame Bärg oder es git e Wäggabelig u mir müesse üs entscheide.

Dä Spruch vom Norman Mailer passt für mi i ds normale Läbe, aber bsunders o i d Theaterwält. Unermüedlech machet dir öich immer wieder uf i näji Abetüür. Dir säjet es Samechorn u drus wachst e farbeprächtegi, vielfältegi Pflanze. Bis es sowit isch, brucht das Gwächs viu Wasser, Liebi u Zyt!

Mitlerwile hani scho mi zwöiti Amtsduur aus Präsidentin dörfe starte. So langsam kenne i gwüssni Ablöif, weiss auso chli wie dr Has louft u ds Lampefieber vor dr HV nimmt e Dimension a, wo i nid grad z Gfüeu ha, i müessi plötzlech beatmet würde.

Es isch e spannendi Ufgab, wo i da darf usüebe u drum lani öich gärn drann la teilha.

Grad immer am Afang vom näje amathea-Jahr träffe sich viu Theaterbegeischterti zur JV vom ZSV. "D Illnauer heis gmacht" u mir Bsuecher heis gnosse.

Was???Früecher het aube d Füürwehr schlafend ds Stadttheater Bärn während der Vorstellig "bewacht". Die u angeri Anekdoten het üs dr Chlöisu Hubler am Einzelmitgliederträffe im Materialpool Bern, z Burgdorf gschilderet. U was de dert aues für Material glageret u vermietet wird! Mir hei bir Füehrig vor Yvonne u vom Mischiu nume gstuunet.

Es si mir es paar nöji Gsichter ufgfaue, wo üsere Yladig gfoget si u bi me feine Znacht hani die interessante Lüt derhinder lehre kenne.

Es fröit mi bsunders, dass mir üsem Ziel, aui Mitglieder vo amathea einisch bsuecht z ha, necher chöme. Dr schönscht Teil vo mine Ufgabe als Präsidentin si nämlech di diräkte Kontakte mit öich. Merci i däm Zämehang für di viele Yladige, di gnussvoue Momänt u di beriichernde Gspräch. Es fägt eifach!

Aus Vizepräsidentin vom Gschäftusschuss vom ZSV reise i aube für d Sitzige i dr ganze Schwiz ume. Momentan si mir es par Sache am Umstrukturiere u nöj Ufgleise. Damit i öji Alige u Wünsch diräkt cha ybringe, bini froh um Rückmäudige vo öjer Site här.

Vo drei Kurse im amathea Gebiet hei zwe chönne düregfüehrt würde u mir fröje üs, dass ds Interässe ar Witerbiudig loufend zuenimmt.

Ds Theaterfestival Meiringe isch e grosse Erfolg gsi u i bi stolz druf, dass i bi dere Première ir Theaterkommission ha dörfe mitwürke. Üse amathea Stand isch, bsunders am Wuchenänd, beliebt gsi u so hei üs nume no d "Merci-Schöggeli" vor em Gfängnisfenthal wäge "entwendetem Material" chönne rette. Eh ja...mir hei doch müesse Stüehl us em Nachbarrestaurant organisiere. U süsch hätte mir de no dr Föhnsturm chönne tschuld gä, dä het no ganz anderi Sache furt trejt.

Mir hei aube viu ds Diskutiere a de Vorstandssitzige u sogar bim Wandere isch üs dr Schnuuf nid usgange. Es grosses Merci a mini Vorstandskolleginne u - kollege für öjes Engagement, öji Unterstützig u öjes Härzbluet!

U zum Schluss wünsche i öich aune im nöje Theaterjahr viu so rychhautig deckti Tische wie dä uf üsem Neujahrschärtli. Viu Spass, Elan, u Durchhauvermöge bim Boue, Lehre, Lache, Begleite, Organisiere, Apploudiere, Verbessere, Ushäufe, Umerenne,....

.....eifach bim Theater!

Härzlech
Pia Abplanalp

Merlige, im Februar 2020